

Jahr 2010 hingewiesen. Mit diesen Ankündigungen wurde die Sitzung geschlossen und die Teilnehmer in die Stadt Bern zum verdienten, erholsamen Abend entlassen.

Freitag, 29. August

Der letzte Tag des Kongresses begann mit Vorstellungen neu erschienener Publikationen über Spinnen, z.B. Ioan Dumas Buch über Kugelspinnenarten aus Rumänien. Stano Pekar zeigte in einem kurzen Film, wie eine Wegwespenart aus der Negev-Wüste große *Lachesana*-Spinnen (Zodariidae) jagte. Nach der Pause übernahm Søren Toft die Leitung der letzten Session über Naturschutz und Management. Typischerweise war die Liste der Themen weitgefasst: Manuel Kobelt untersuchte, welche Faktoren die Einführung von Neozoen nach Europa am meisten beeinflussen. Eren Karakoç berichtete über den Vergleich von Besiedlungen durch Spinnen eines neu geschaffenen Dünengrasslands und angrenzender älterer Dünenhabitats. V. P. Uniyal untersuchte Faktoren, die Spinnengesellschaften im Terai Schutzgebiet in Indien beeinflussen. Zwei Vorträge (Kevin Lambeets, Christian Komposch) beschäftigten sich mit dem Schutz von Spinnen in höchst bedrohten Uferhabitats. Die Ehre des letzten Vortrages fiel auf Christian Komposch, der nicht einsehen wollte, dass der Kongress einmal zu Ende gehen muss, und einen tapferen Versuch unternahm, die ihm zur Verfügung stehende Zeit zu überschreiten.

Der Kongress wurde mit der Preisverleihung für die besten Fotos, Poster und Vorträge beschlossen. Den Preis für das beste Foto – gesponsort von der AraGes – gewann Carsten Kamenz für ein Bild eines Skorpions unter UV-Licht. Den Wettbewerb für das beste Poster gewann Angelo Bolzern mit einer Betrachtung über das Problem der Gattungseinteilung bei Agelenidae, Zweiter wurde Stanislav Korenko, Dritter Axel Schönhofer. Den besten Vortrag hielt Martina Hruskova-Martisova (Balzverhalten bei der Walzenspinne *Galeodes caspius subfuscus*); das war der zweite Kongress in Folge, bei der ein Vortrag über Walzenspinnen den ersten Platz belegte! Kajsa Mellbrand wurde Zweite für ihren fesselnden Vortrag über den Weg von marinen Nährstoffen in das Inland und wie Spinnen involviert sind. Holger Frick bekam den dritten Preis (Phylogenie der Erigoninae mit Fokus auf der *Savignia*-Artengruppe).

Das Treffen wurde hiernach offiziell für beendet erklärt, ein langes Verabschieden schloss sich an für diejenigen, die Bern noch an dem Tag verließen; andere blieben noch für einen weiteren Abend des geselligen Beisammenseins.

Gratulieren dürfen wir den Organisatoren (Wolfgang Nentwig, Martin Schmidt und Christian Kropf) und all ihren Helfern. Es war dies der größte Europäische Kongress (www.esa2008.unibe.ch) und wird es vielleicht auch für einige Zeit bleiben. Wir freuen uns schon auf den Tagungsband und natürlich auf das nächste Treffen in Griechenland.

Myles Nolan, Peter Michalik, Peter Jäger,
Holger Frick, Dirk Kunz & Klaus Birkhofer

25th European Congress of Arachnology

The 25th European Congress of Arachnology (ECA) will take place from the 16th to 21st August 2009 in Alexandroupolis, a small city at the north-east edge of Greece. The congress is under the organization and sponsorship of the Department of Molecular Biology and Genetics of the Democritus University of Thrace and the Natural History Museum of the University of Crete. It is the first

time that this meeting will be hosted in Greece. The organizers will do their best in order to provide a convenient and pleasant week to those who wish to participate. For further information please visit our website <http://www.nhmc.uoc.gr/25eca> or send an e-mail to 25ecagr@nhmc.uoc.gr

Maria Chatzaki & Iasmi Stathi